

Vorträge

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **78 (1991)**

Heft 6: **Wohnungsbau - typischer, besonderer = Construction de logements - plus typique, plus particulier = Housing accomodation - more typical, more special**

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Galerien

(Ohne Verantwortung der Redaktion)

Basel, Galerie Carzaniga & Ueker
Andres Luck, Bruno Murer, Louis Weber
bis 29.6.

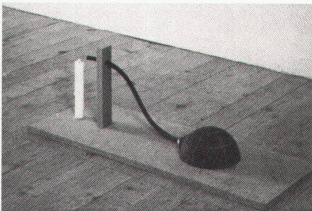
Genève, Galerie Anton Meier
Dieter Roth – Œuvres
bis 29.6.

Lausanne, Galerie Alice Pauli
«Un Regard Atlantique». Europe – Amérique
bis 27.7.

La Neuveville, Galerie Noëlla
Sculptures dans le parc, Dessins de sculpteurs
bis 21.9.

Zürich, Galerie Roswitha Haftmann
Ausgewählte Kunstwerke: Appel, Delaunay, A.+G. Giacometti, Hartung, Kirchner, Klee, Kokoschka, Lüpertz, Miro, Music, Poliakoff, Schultze, Vieira de Silva
bis 20.7.

Zürich, Galerie Jamileh Weber
Robert Rauschenberg
bis 20.7.



Roman Signer

Zürich-Dübendorf, Galerie Bob Gysin
Roman Signer
bis 13.7.

Reisen

«Durchmisches Wohnen» in Deutschland...

Die Informationsstelle des Zürcher Sozialwesens organisiert für die Woche vom 8.–15. September 1991 (retour in der Schweiz am Sonntagmorgen) eine Studienreise für Sozialtätige, Architekten(-innen), Planer(innen), Behördenmitglieder. Die Reise führt nach Trier, Bremen und Hamburg.

Nebst der Besichtigung bereits realisierter Bauten von integrierten Wohnmodellen und Berichten über Erfahrungen mit

- Stadtteilsanierungen
- Quartiererneuerungen
- durchmischem Wohnen von jung und alt, Behinderten und Nicht-Behinderten
- Wohnberatungsstellen usw.

wollen wir auch den kulturellen Hintergrund dieser Städte in die Studienreise miteinbeziehen.

Preis: Fr. 1500.– für Mitglieder, Fr. 1700.– für Nichtmitglieder (inbegriffen sind die Bahnfahrt 1. Kl., Schlafwagen Hamburg–Basel; Übernachtungen mit Frühstück; Besichtigungen inkl. Transporte, 1 Nachtessen, Reiseleitung und Reiseunterlagen)

Das Detailprogramm folgt später; Anmeldungen werden ab sofort bis Ende Juli 91 entgegengenommen bei: Informationsstelle des Zürcher Sozialwesens, Gasometerstr. 9, 8005 Zürich; Tel. 01/272 40 41.

Reiseleitung und Auskunft: Anke Brändle-Ströh und Bernadette Zurkinden

Ausstellung

Diplomarbeiten der Abteilung für Architektur der ETH Zürich

Die Diplomarbeiten der Abteilung für Architektur der ETH Zürich sind vom 5. Juli bis 3. August 1991 im ETH-Hauptgebäude, Rämistr. 101, 8092 Zürich, ausgestellt.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7.00 bis 21.00 Uhr, Samstag von 7.00 bis 16.00 Uhr.

Die Diplomanden bearbeiten folgende Themen:

- Merker-Areal in Baden
- Die letzte Villa
- Wohnungsnot

Vorträge

Bauforschung – Methoden, Ziele, Ergebnisse und ihre Bedeutung für den Entwurf

Vortragsreihe Sommersemester 91 an der ETH Zürich, Abteilung für Architektur, Lehrstuhl für Denkmalpflege.

20.6.1991 Dipl.-Ing. Gert Thomas Mader

Referat für Bauforschung im Bayer. Landesamt für Denkmalpflege, München

Bauforschung – Früherkennung von Bauschäden und Vermeidung von Umbauproblemen mit Doz. Manfred Nussbaum, Lehrstuhl für Hochbautechnik

4.7.1991 Dipl.-Ing. Klaus Bingenheimer, Dipl.-Ing. Emil Hädler Bingenheimer & Hädler, Darmstadt

Bauforschung als Grundlage für Bauplanung und -entwurf – Eine Herausforderung an die Kreativität? mit Prof. Alexander Henz, Lehrstuhl für Architektur und Planung

18.7.1991 Prof. Dr. Norbert Huse Lehrstuhl für Kunstgeschichte, TU München

Denkmaleigenschaften – ihre Rolle im Stadtplanungsprozess mit Prof. Mario Campi, Lehrstuhl für Architektur und Entwerfen

Donnerstag, 17.00 bis 19.00 Uhr HIL E 7

Kurse

SCI-ARC-Sommerkurse in Vico Morcote

Bis Mitte August 1991 finden am Sud California Istituto d'Architettura verschiedene Veranstaltungen statt. Auskunft erteilt: SCI-ARC, CH-6921 Vico Morcote, Telefon 091/69 13 87, Fax 091/69 24 21

Kostenplanung im Bauwesen

Gemeinsame Weiterbildungskurse von BSA Bund Schweizer Architekten, SIA Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein, STV Schweizerischer Technischer Verband

Kurs «Kostenplanung mit der Elementmethode»

Zürich	11./12. September 1991
Zürich	17./18. September 1991
Bern	23./24. Oktober 1991
Zürich	5./6. November 1991
Olten	26./27. November 1991
Zürich	4./5. Dezember 1991

Kurs «Kostenschätzung mit EDV»	
Zürich	25. September 1991
Zürich	26. September 1991
Zürich	12. November 1991
Zürich	13. November 1991

Auskunft: Frau N. Schorro, Institut für Fortbildung der Ingenieure und Architekten IFIA des STV, Telefon 01/261 37 97

Akademie Graz

Während des Sommers veranstaltet die Akademie verschiedene Kurse, Vorträge und Workshops.

Programme sind erhältlich bei: Akademie Graz, Albrechtgasse 3, A-8010 Graz, Tel. 0316/83 79 86, Fax 0316/83 79 85.

Sommerakademie für Bildende Kunst

In Salzburg wird vom 22. Juli bis 24. August 1991 die 38. Internationale Sommerakademie durchgeführt. Zum erstenmal findet eine Klasse für Film unter der Leitung von Peter Kubelka, einem Pionier des Avantgardefilms, statt. Auskunft erteilt: Sekretariat der Internationalen Sommerakademie für Bildende Kunst, Postfach 18, A-5010 Salzburg; Tel. 0662/84 21 13, Fax 0662/8042-2160.

Neue Wettbewerbe

Varsovie (Pologne): Concours internationale d'idées pour la restructuration du centre

L'Association des Architectes Polonais (SARP) et la Société des Urbanistes Polonais (TUP), annoncent le lancement d'un concours d'idées pour la conception du schéma directeur du centre de la ville de Varsovie. Ce concours, anonyme, en une seule phase est ouvert aux architectes du monde entier. Il a reçu l'approbation de l'Union Internationale des Architectes (UIA).

Le site du concours, d'une superficie d'environ 20 Ha, se trouve au centre de la capitale polonaise et comprend le Palais des Sciences et de la culture ainsi que des espaces verts et des espaces publics. L'objet du concours est de définir les principes du développement de cette importante partie de la cité qui devrait être à même de jouer le rôle de centre des affaires dans la perspective de l'expansion économique de la Pologne.

Calendrier

Date limite d'expédition des inscriptions: 1er juillet 1991. Expédition des documents aux concurrents: 15 juillet 1991. Date limite de réception des questions: 12 octobre 1991. Date limite d'expédition du projet: 27 janvier 1992. Date limite de réception des projets: 10 février 1992. Publication des résultats: 4 avril 1992. Exposition publique des projets à Varsovie: 5 avril/3 mai 1992.

Le jury se compose de cinq architectes étrangers: Robert Krier (Autriche), Rafael de la Hoz (Espagne), Jouko Mahonen (Finlande), Alain Sarfati (France), Christoph Sattler